

Tersteegen, Gerhard: 279. Durch Einkehren und Stillesein kommt die Hilfe (173

- 1 Mit so vielen guten Seelen,
- 2 Weiß ich, würd' sich Gott vermählen,
- 3 Hielten sie ihm nur 'was still,
- 4 Eingekehrt und wie Gott will.
- 5 Ach, im Stillsein wird man müde;
- 6 Kommt nicht bald viel Trost und Friede,
- 7 Kommt die Nacht und Dürre nur,
- 8 Kehrt man aus zur Kreatur.

(Textopus: 279. Durch Einkehren und Stillesein kommt die Hilfe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.d>